



Presse-Information

24.10.2014 - Nr. 20

ADAC und Opel verlängern Partnerschaft vorzeitig um weitere drei Jahre

- Der ADAC Opel Rallye Cup wird bis Ende 2018 durchgeführt
- Förderung im ADAC Opel Rallye Junior Team wird konsequent fortgesetzt

ADAC und Opel stellen frühzeitig die Weichen für die Fortsetzung der intensiven Förderung des Rallye-Nachwuchses in Deutschland. Bereits ein Jahr vor Ablauf des bis Ende 2015 laufenden Vertrags vereinbarten ADAC und Opel, ihre erfolgreiche Partnerschaft um drei weitere Jahre zu verlängern. Der ADAC Opel Rallye Cup wird somit bis Ende 2018 ausgetragen, was den Teilnehmern langfristige Planungssicherheit garantiert. Die ebenso ehrgeizige wie klar formulierte Zielsetzung beider Partner beinhaltet zwei Kernelemente. Zum einen soll der ADAC Opel Rallye Cup seinen Status als qualitativ und quantitativ stärkste Rallye-Nachwuchsserie Europas halten und festigen. Zum anderen soll den talentiertesten Junioren im darauf aufbauenden ADAC Opel Rallye Junior Team der Weg in die europäische Rallye-Spitze geebnet werden.

„Motorsport liegt in unseren Genen. Mit dieser Vertragsverlängerung schreiben wir mit unserem Partner ADAC das Förderkonzept fort, das seine Stimmigkeit und Effizienz bereits unter Beweis gestellt hat“, sagt Opel Group-Marketingchefin Tina Müller. Auch der Opel ADAM R2, der derzeit im ADAC Opel Rallye Junior Team sowie in weiteren nationalen Meisterschaften zum Einsatz kommt, habe den Nachweis seiner Konkurrenzfähigkeit im starken internationalen Konkurrenzumfeld längst erbracht. „Wir beobachten mit Stolz und Freude, wie sich unser Junior-Team entwickelt, und diese Entwicklung setzen wir konsequent fort“, so Müller weiter.

ADAC Sportpräsident Hermann Tomczyk stimmt zu: „Der ADAC Opel Rallye Cup ist eine Erfolgsgeschichte, und auch das ADAC Opel Rallye Junior Team hat alle Erwartungen erfüllt. Daher ist es ein logischer Schritt, dass wir gemeinsam mit Opel die Nachwuchsförderung im deutschen Rallye-Sport konsequent fortsetzen. Wir freuen uns, dass wir mit Opel einen Partner an Bord haben, der unsere Philosophie der Nachwuchsarbeit und der Entwicklung von Talenten intensiv mit trägt.“

Der ADAC Opel Rallye Cup erhält für die dritte Saison seines Bestehens einen Feinschliff. Es wird grundsätzlich das sportliche Reglement der Saison 2013 zum Einsatz kommen. Unabhängig



Presse-Information

einer Altersbeschränkung werden wieder alle Teilnehmer gemeinsam im ADAC Opel Rallye Cup 2015 gewertet. Damit haben sowohl die Junioren und als auch die Senioren die Chance auf Veranstaltungs-Preisgeld. Insgesamt werden rund 120.000 Euro ausgeschüttet. Das Preisgeld erhöht sich von derzeit rund 40.000 Euro auf ca. 60.000 Euro pro Saison. Zudem können auch Fahrer über 27 Jahre (Senioren) einen neuen Cup-ADAM zum Vorzugspreis von 24.900 Euro zzgl. Mehrwertsteuer erwerben. Die besten Junioren bis 27 Jahre fahren darüber hinaus zusätzlich um ein gesondertes Saison-Preisgeld von insgesamt 60.000 Euro und haben die einmalige Chance, sich für den Aufstieg in das ADAC Opel Rallye Junior Team zu qualifizieren.

Auch das ADAC Opel Rallye Junior Team wird bis mindestens einschließlich 2018 weitergeführt. Die Förderpiloten im ADAC Opel Rallye Junior Team werden in einer Sichtung im Rahmen der ADAC 3-Städte-Rallye ermittelt und am Samstagabend (25. Oktober) verkündet. Der betreffende Pilot bestreitet 2015 das ADAC Rallye Masters und dazu ausgesuchte internationale Einsätze.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation
Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Opel Motorsport

Marcus Lacroix, Kommunikation
Tel.: +49 (0) 172 7404562, E-Mail: ml@opel-motorsport.com

www.adac.de/motorsport

www.opel-motorsport.com